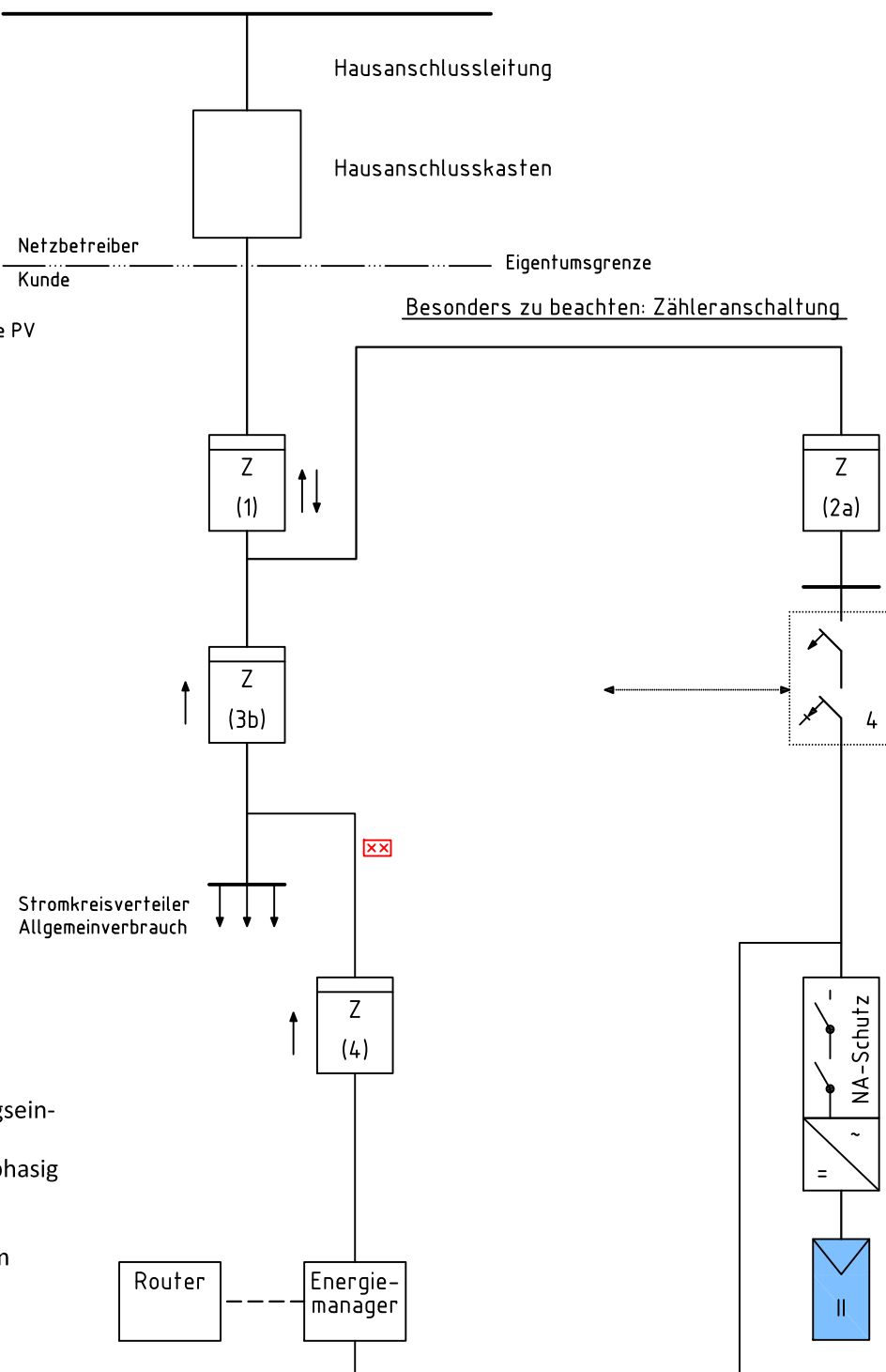


Projekt:

Anschrift:

Niederspannungsnetz ~ 400 V/230 V

- (1) Zähler für Lieferung und Bezug
- (2a) Zähler mit Rücklaufsperr für Lieferung der Erzeugungsanlage PV
- (2b) Zähler mit Rücklaufsperr für Nettostromerzeugung BHKW
- (3b) Zähler zur Abgrenzung mit Rücklaufsperr BHKW



6.1 Generelle Anforderungen (NA-Schutz)

Kein zentraler NA-Schutz erforderlich, da $S_{Emax} \leq 30$ kVA (integrierter NA-Schutz ist ausreichend).

6.4.3 Integrierter Kuppelschalter

Der Kuppelschalter (z. B. Relais, Schütz, mech. Leistungsschalter usw.) stellt einfehlersicher eine allpolige galvanische Abschaltung sicher.

☒ Zähler 2a

Zähler optional!
Bei Anlagen >10 kWp und bei mehr als einer Erzeugungsanlage ist der Zähler erforderlich!

☒ Zähler 4

Zähler optional!
Zur Eigenverbrauchserfassung kann optional der Zähler und ein Energiemanager vorgesehen werden.

5.5 Anschlusskriterien

Erzeugungsanlagen können auch einphasig an das Netz angeschlossen werden, wenn je Netzanschluss:
- Die Summe aller einphasig angeschlossenen Erzeugungseinheiten $S_{Emax} \leq 4,6$ kVA je Phase nicht übersteigt.
Somit können max. $3 \times 4,6$ kVA = $\Sigma S_{Emax} \leq 13,8$ kVA einphasig verteilt auf die drei Außenleiter angeschlossen werden.
Sobald die obigen Grenzwerte am Netzanschlusspunkt überschritten werden, ist jede Erweiterung dreiphasig im Drehstromsystem anzuschließen.

Anzahl	Phasen	Typ	Anzahl Stränge A	Anzahl Module A	Anzahl Stränge B	Anzahl Module B	Anzahl Stränge C	Anzahl Module C

z. B. Photovoltaik-Generator mit Umrichter
Seize = kVA
Modul-Typ